

Johanngeorgenstadt, den 23.02.2022

Der für den 26. Februar geplante Stadtgründungstag kann auch 2022 nicht stattfinden

Nachdem am Dienstag die konsolidierte Lesefassung der Sächsischen Corona-Notfall-Verordnung vom 22. Februar 2022, gültig ab dem 23. Februar 2022, veröffentlicht wurde, ist es nun leider auch traurige Gewissheit, dass in diesem Jahr eine Veranstaltung anlässlich des jährlichen Stadtgründungstages nicht durchführbar ist (Verbot von Veranstaltungen und Festen).

Bis zuletzt hatten wir darauf gehofft, dass, nachdem bereits wieder Zuschauer zu Spielen der Fußballbundesligen zugelassen sind und auch Versammlungen nach dem sächsischen Versammlungsrecht ohne Auflagen im Freien durchgeführt werden können, auch der Stadtgründungstag stattfinden kann. Zudem hatten wir bereits, unter Beachtung der bestehenden Abstandsregeln und den damit verbundenen Einschränkungen der Platzkapazität bei einem Berggottesdienst zum Stadtgründungstag in unserer Stadtkirche, kurzerhand die gesamte Veranstaltung einschließlich Andacht auf den „Platz des Bergmanns“ verlegt, um so einer größeren Anzahl an Gästen die Möglichkeit zur Teilnahme zu gewähren.

Leider lässt jedoch die Lesefassung vom 22.02.2022 der konsolidierten Verordnung eine Veranstaltung unter freiem Himmel nicht zu.

Im Namen der Organisatoren bedauere ich zutiefst, diese Entscheidung treffen zu müssen. Waren wir doch bis zuletzt zuversichtlich, dass die Lockerungen der Einschränkungen und Auflagen, welche nun bereits viele Gebiete des öffentlichen Lebens erfassen, auch eine solche 2-stündige Veranstaltung von Bergbrüdern, Bürgern und Gästen zulässt und somit ein Stück Hoffnung vermittelt werden kann.

Ob die diesjährige Veranstaltung zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt oder erst der Stadtgründungstag 2023 wieder in ursprünglicher Form durchgeführt werden kann, ist zur Zeit noch offen.



Holger Hascheck
Bürgermeister